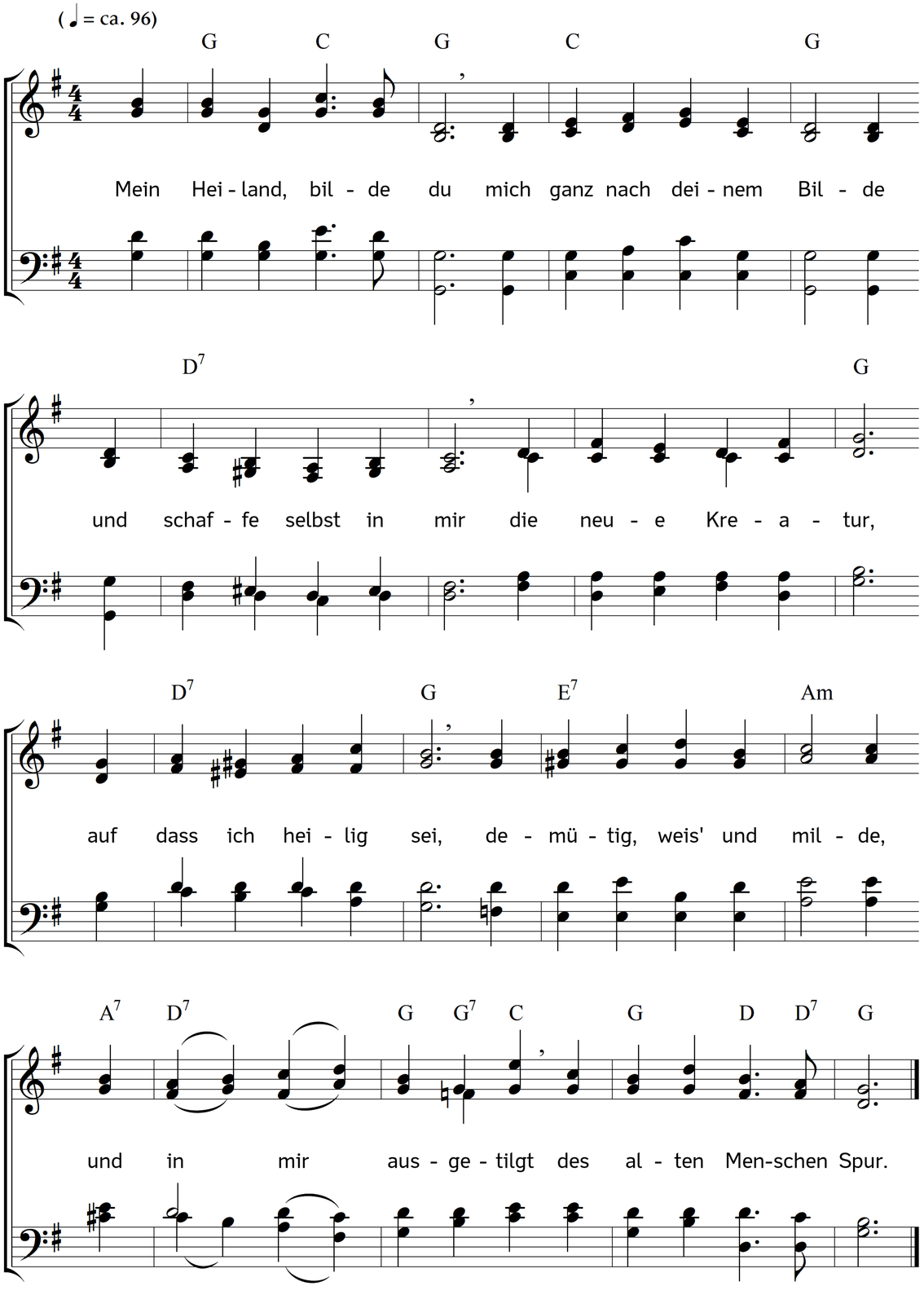
Mein Heiland, bilde du



2. Mein Licht, erleuchte mich,
führ mich in alle Wahrheit
und bringe meinen Sinn
zur rechten Lauterkeit;
vertreib den Lügengeist
durch deines Wortes Klarheit,
damit ich wacker sei
in jedem Kampf und Streit.

3. Mein Leben, leb in mir
und lass in dir mich leben;
ich bin ja ohne dich
zum Guten gänzlich tot.
Du bist das Lebensbrot,
du kannst mir Nahrung geben
und laben meinen Geist
in aller seiner Not.

4. Mein König, schütze mich,
so oft noch Welt und Sünde
mit ihrer List und Macht
auf meine Seele stürmt.
Sei du mein starker Hort,
bei dem ich Zuflucht finde,
denn der ist sicher nur,
den deine Hand beschirmt.

5. Mein Hirte, weide mich
auf deinen grünen Auen
und führe mich zum Quell
lebend'gen Wassers hin;
verirr ich mich von dir,
in Wüsten voller Grauen,
dann bringe mich zurück,
weil ich dein eigen bin.

6. Mein Ein und Alles du,
mit dir lass Eins mich werden;
so wird mir Alles nichts,
du wirst mir Alles sein;
und ist die Stunde da,
zu scheiden von der Erden,
dann geh in Frieden ich
zu deinen Freuden ein.

Text: Christian Andreas Bernstein. Musik: Johannes Thomas Rüegg.
Copyright © 2017 Johannes Thomas Rüegg. Quelle: www.christmysong.com/1724/